



REGENBOGENLAND

Evangelische Kindertagesstätte
Unterbach



HERZLICH WILLKOMMEN IM
REGENBOGENLAND!



LIEBE ELTERN,

wir freuen uns über Ihr Interesse an unserer Kindertagesstätte. Wir haben hier alle wichtigen Informationen für Sie zusammengestellt. Wenn Ihnen gefällt, was Sie sehen, freuen wir uns über Ihre Anmeldung im Kita Navigator der Stadt Düsseldorf. Bis dahin: viel Freude an der Lektüre!

WAS WIR IHNEN BIETEN:

Als gut aufgestelltes, umfangreich fortgebildetes Pädagogen-Team freuen wir uns, dazu beizutragen, dass Ihr Kind sich bei uns wohlfühlt und mit uns und Kindern aus verschiedenen Altersgruppen viele Lernerfahrungen macht. Unsere anregenden, entwicklungsfördernden Bewegungslandschaften bilden eine gute Basis für eine positive Atmosphäre und ein bewegungsorientiertes Lernen im täglichen Miteinander. Wir bieten Bildungsräume für Kinder auf vielsinnliche Weise an – denn der Ursprung allen Denkens ist das Wahrnehmen. Mit einem durchdachten Licht- und Farbkonzept und sinnvoll ausgewählten Materialqualitäten werden kindliche Bildungsprozesse maßgeblich mitgestaltet.



WIE WIR ARBEITEN

Unsere Kindertagesstätte nimmt Kinder von 0,4 Jahren bis Schuleintritt auf. Insgesamt werden bei uns 59 Kinder mit Betreuungszeiten von 35 oder 45 Wochenstunden pädagogisch betreut. Im Sinne der Inklusion werden Kinder mit und ohne Behinderung gemeinsam gefördert und betreut.

Wir arbeiten im pädagogisch offenen Konzept, mit einer integrierten Nestgruppe für Kinder unter 3 Jahren. Die Spiel- und Lernorte der Kinder finden sich im Rahmen des offenen Konzeptes in Form von „Möglichkeitsräumen“. Das heißt: Die Kinder haben im Tagesablauf Zeit und Möglichkeiten, vielfältige Spielorte im gesamten Haus aufzusuchen, um dort Spielinhalte selber zu wählen und ihre individuellen Interessen in Begleitung der pädagogischen Fachkräfte kreativ auszuleben. Das Spiel der Kinder sehen wir als selbsttätiges, ganzheitliches Lernen mit allen Sinnen, mit großer emotionaler Beteiligung, geistigem und körperlichem Einsatz der Kinder.

Unsere Kindertagesstätte ermöglicht den Kindern Partizipation und Selbstbestimmung mit aktiver Unterstützung der pädagogischen Fachkräfte. Es finden Kinderkonferenzen und andere Formen der Beteiligung von Kindern an der Vertretung ihrer Interessen statt.

Unsere Einrichtung wird durch die Diakonie Rheinland-Westfalen-Lippe, über ihren Fachverband „Tageseinrichtungen für Kinder Rheinland“ sowie durch die „Pädagogische Fachaufsicht evangelischer Kindertageseinrichtungen im Kirchenkreis Düsseldorf-Mettmann“ nach außen und innen vertreten. Die evangelische Kirchengemeinde Erkrath als direkter Träger und Verantwortlicher für unsere Einrichtung setzt die Rahmenbedingungen praktisch um. Die Kindertagesstätte arbeitet mit einem Qualitätsmanagement.

ELTERN WILLKOMMEN!

Die pädagogischen Mitarbeiter arbeiten in engem Kontakt und Austausch mit den Eltern zusammen. Eine vertrauensvolle und offene Zusammenarbeit zwischen Eltern und pädagogisch tätigen Mitarbeitern sowie dem Träger der Einrichtung ist Voraussetzung für eine gute, pädagogische Arbeit mit den Kindern.

Die Eltern sind an der Erfüllung der pädagogischen Ziele für ihr Kind stets beteiligt. Der Erziehungs- und Bildungsprozess wird mit den Eltern in regelmäßig stattfindenden Entwicklungsgesprächen über ihr Kind reflektiert und dokumentiert. Die Zusammenarbeit mit der Elternversammlung, die Zusammensetzung des Elternbeirats und des Rates der Tageseinrichtung sind schriftlich festgelegt.



UNSER PÄDAGOGISCHES PROFIL



Als Tageseinrichtung für Kinder, in Trägerschaft der evangelischen Kirchengemeinde Erkrath, möchten wir den uns anvertrauten Kindern und ihren Familien besonders eine Botschaft übermitteln:

„Für Gott ist jeder Mensch wichtig.“

Diese Botschaft wirkt sich auf unseren Umgang miteinander aus: In ihrer Einzigartigkeit sind Kinder ein Geschenk und geben uns Hoffnung für die Zukunft. Sie bekommen ausreichend Zeit und Raum für ihre Entwicklung und werden von uns auf vielfältige Weise gefördert und unterstützt. Unsere pädagogische Arbeit wird geprägt durch das christliche Menschenbild, in dem wir das einzelne Kind als Geschöpf Gottes anerkennen, wertschätzen und die Entfaltung seiner Möglichkeiten fördern. Die Farben des Regenbogens erinnern uns daran: Jede Farbe ist wichtig an ihrem bestimmten Platz und zusammen bilden wir ein schillerndes Ganzes.

Wir arbeiten nach dem „Gesetz zur frühen Bildung und Förderung“ kurz „Kibiz“. Das bedeutet: Wir wollen den Kindern „unabhängig von ihrer sozialen Herkunft die bestmöglichen Bildungschancen geben. Ziel ist es, jedem Kind die gleichen Chancen zu geben, in ein erfülltes Leben zu starten. Das setzt voraus, dass wir die unterschiedlichen Begabungen und Lebenslagen der Kinder und ihrer Eltern in der frühen Förderung beachten und in das pädagogische Konzept einbeziehen.“*

* Auszug aus dem Kibiz



SPIELEND LERNEN

Frühkindliche Bildungsprozesse gestalten sich in unserer Einrichtung auf der Erkenntnis, dass Spiel und Bewegung, das ganzheitliche Tun, Erleben mit allen Sinnen eine umfassende Bedeutung für die Persönlichkeitsentwicklung der Kinder hat und sich als Grundbedürfnis versteht. Unser Bild vom Kind ist das eines aus sich heraus aktiv-kreativ forschenden Kindes.

Bildungsarbeit bedeutet für uns deshalb, Kindern anregungsreiche Bildungsumwelten zur Verfügung zu stellen, in denen sie möglichst ungestört, selbstständig und mit langen Zeitfenstern an ihren Themen arbeiten und ihre Interessen verfolgen können.

Die partizipatorische Mitwirkung der Kinder und die Unterstützung von selbst-entdeckendem Lernen bildet die Grundlage unserer Arbeit. Dies vollzieht sich in allen Bildungsbereichen:

BEWEGUNG



Bewegung ist für die kindliche Persönlichkeitsentwicklung von grundlegender Bedeutung. Deshalb haben wir kindgerechte Lebenswelten und flexible Bewegungslandschaften geschaffen, die selbst auf kleinstem Raum Bewegungsanlässe zum Beispiel mit Alltagsmaterialien wie Stühlen, Decken und Tüchern bieten. Der etwa 60 qm große Bewegungsraum steht den Kindern für vielfältige Aktivitäten zur Verfügung. Zusätzlich bieten wir gezielte alters- und entwicklungsabhängige Förderangebote an.

SPRACHE



Der Sprache als dem zentralen zwischenmenschlichen Kommunikationsmedium und damit dem Spracherwerb widmen wir große Aufmerksamkeit. Die Sprachentwicklung jedes Kindes wird genau beobachtet und nach Basik* dokumentiert. Es werden alltagsintegriert vielfältige Anlässe für die Kinder geschaffen, sich sprachlich zu äußern. Die Kinder werden dabei unterstützt, Konflikte selbständig verbal zu lösen. Mitarbeitende haben eine sprachliche Vorbildfunktion und führen die Kinder an Bücher und andere Medien heran.

MUSISCH-ÄSTHETISCHE BILDUNG



Der Bereich der musisch-ästhetischen Bildung durchzieht den Alltag der Kindertagesstätte. Zentraler Ansatz zur Förderung von Bildungs- und Lernprozessen sind bildnerische, darstellende und musische Ausdrucksformen. Gemeinsames Singen, Musizieren und Tanzen sind fester Bestandteil des täglichen Miteinanders. Im Laufe des Kita-Jahres werden regelmäßig Impulse im Bereich der musisch-ästhetischen Bildung angeboten und Projektarbeiten entsprechend den Bedürfnissen und Interessen der Kinder umgesetzt.

*Basik: Begleitende alltagsintegrierte Sprachentwicklungsbeobachtung in Kindertageseinrichtungen



RELIGION UND ETHIK

In unserer evangelischen Kindertageseinrichtung bildet die religionspädagogische Arbeit einen Schwerpunkt. Sie vollzieht sich sowohl alltagsintegriert, z. B. beim gemeinsamen Hören biblischer Geschichten, in Singkreisen begleitet von unserem Pfarrer und im täglichen Tischgebet als auch in Form von Festen und Feiern im Kirchenjahr und in Familiengottesdiensten. Die Kinder erleben sich als Teil der Gemeinde und sind eingeladen mit ihren Familien am kirchengemeindlichen Leben teilzunehmen.



MATHEMATISCHE BILDUNG

Mathematische Bildung wird in unserer Kindertagesstätte als ganzheitlicher Prozess verstanden und vollzieht sich alltagsintegriert in Form von Projekteinheiten und Impulsangeboten. Nach dem Konzept von Prof. Gerhard Preiß („Entdeckungen im Entenland“ und „Entdeckungen im Zahlenland“) erfahren Kinder im Alter von 2,5 Jahren bis zum Schuleintritt mathematische Bildung als ein intensives und freudiges Erlebnis. Die Einrichtung wurde 2009 in der mathematischen Frühförderung zertifiziert. Ein Zahlengarten im Außengelände ergänzt den Bildungsbereich.

NATURWISSENSCHAFTLICHE BILDUNG



Kinder beobachten die Vorgänge in der Natur und in ihrer nahen Umgebung mit großem Interesse. Sie möchten Dinge ergründen und sie verstehen. So hat neben der Beobachtung das Experimentieren einen hohen Stellenwert. Ausgewählte Materialien im Alltag und Impulsangebote regen zum selbsttätigen Forschen und Experimentieren an.



ÜBERGANG ZUR SCHULE

Die Ausbildung der Schulfähigkeit vollzieht sich beim Kind bis zum Schuleintritt, über die gesamte Zeit in der Kindertagesstätte. Ziel unserer pädagogischen Arbeit ist es unter anderem, dass Kinder in der Grundschule vom ersten Tag an mit besten Voraussetzungen lernen und sich entwickeln können. Grundschulen und Kindertagesstätten bilden in unserem Stadtbezirk einen Kooperationsverbund, dessen Ziel die Bildungsförderung für Kinder von 0 bis 10 Jahren ist.



INNEN- UND AUSSENBEREICH



Die 510 qm große Innenspielfläche unserer Kindertagesstätte ist nach pädagogischen Bildungsschwerpunkten in Form von Möglichkeitsräumen gegliedert. Offene Flur- und Spielbereiche, unsere Piazza, eine Wasserspiellandschaft und ein großer Bewegungsraum, die Kinderküche, Bäder und Wickelräume stehen im offenen Konzept den Kindern aller Gruppen und Altersstufen zur Verfügung. Die Kinder im Alter von 0,4 bis 3,0 Jahren integrieren sich in Form einer „Nestgruppe“ in das offene Konzept des Hauses. Die Räume sind offen gestaltet und können durch die Fantasie der Kinder immer wieder neu interpretiert und funktionalisiert werden. Muldenlandschaften sorgen für Geborgenheit, freie Bodenflächen für großräumige Bewegungs- und Spielmöglichkeiten. Außergewöhnliche naturnahe Formen, sowie natürliche und innovative Materialien bieten den Kindern vielfältige optische und haptische Eindrücke.

Die Gestaltung unserer Einrichtung ist bewusst reizarm gehalten. Linienführung und Proportionen der gesamten Einrichtung sind klar und harmonisch. Auch die farbliche Gestaltung der Räume hat große Wirkung auf unser Wohlbefinden. Durch ein klares Farbkonzept wird die Kindertagesstätte zu einem entspannenden, angenehmen Lebensraum.

Unser etwa 1300 qm großer, naturnaher, an Wald und Feld grenzender Außenbereich ist in ruhige und aktive Spielbereiche gegliedert. Eine Wasser-Sandspielanlage mit Sandsee bildet den Mittelpunkt des Geländes und lädt zum Spielen ein. Der Zahlengarten mit integriertem Zahlenweg ergänzt den Bildungsbereich der mathematischen Frühförderung und wird gern von den Kindern gespielt. Ein Nutzgarten mit heimischen Gehölzen, Nutzpflanzen und Kräutern, sowie die dazugehörige Obstbaumwiese bietet den Kindern die Möglichkeit von Säen, Pflanzen und Ernten und anschließendem Zubereiten und Verköstigen. Die Kinder unserer Nestgruppe (1-3 Jahre) verfügen über ein separates U3-geeignetes Außenspielgelände. Der Naturspielraum ist bei den Kindern beliebter Aufenthaltsort und lädt zu Abenteuern, Naturerlebnissen und vielen unterschiedlichen Bewegungserfahrungen ein. Eltern und Kinder bringen sich hier regelmäßig im Jahr bei unseren Gartentagen aktiv ein und tragen so für die Pflege und Weiterentwicklung des Spielraumkonzeptes Mitverantwortung.





GESUND UND LECKER...

...UND GEMEINSAM
🍴🍷🍴

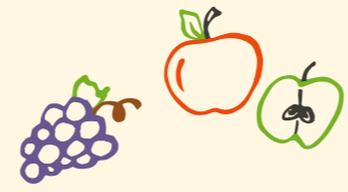
VERPFLEGUNG UND MAHLZEITEN

Es ist uns ein besonderes Anliegen, die Kinder Tischgemeinschaft und Tischkultur erleben und christliche Rituale wie das Tischgebet erfahren zu lassen. Daher wird das Mittagessen in Gemeinschaft eingenommen und pädagogisch betreut.

Die Kinder werden motiviert, eine Vielfalt von Speisen und Lebensmitteln unterschiedlicher Geschmacksrichtungen zu probieren. Die angebotenen Speisen sind altersentsprechend abwechslungsreich, ausgewogen und kindgerecht (orientiert an der Deutschen Gesellschaft für Ernährung e. V.).

Unser Essensanbieter ist eigenständig zertifiziert und fachlich geschult für die Herstellung von Speisen für Kinder und Jugendliche. Religiöse und gesundheitlich bedingte Essgewohnheiten der Kinder werden selbstverständlich berücksichtigt.

Die Mahlzeiten umfassen ein freiwilliges, von zu Hause mitgebrachtes Frühstück, das gemeinsame warme Mittagessen für alle Kinder, die über Mittag betreut werden, sowie einen Nachmittagsimbiss. Ungesüßte Getränke stehen den Kindern den ganzen Tag über zur Verfügung.



ANMELDUNG

Anmeldungen für unsere Kindertagesstätte sind das ganze Jahr hindurch über den Kita-Navigator der Stadt Düsseldorf willkommen:
duesseldorf.kita-navigator.org

Alle Anmeldungen werden bis zur Vergabe der Plätze im Februar eines jeden Jahres online verwaltet. Die frei werdenden Plätze werden nach festgelegten Aufnahmekriterien des Trägers vergeben.

BETREUUNGSZEITEN

Wir bieten zwei Arten von Betreuungszeiten an: 45 Stunden und 35 Stunden. Die Plätze für Kinder unter 3 Jahren werden ausschließlich in Form einer 45-Stunden-Betreuung angeboten. Nach Absprache können die Kinder natürlich auch früher abgeholt werden. Die genauen Öffnungszeiten finden Sie immer aktuell auf unserer Website: www.evkitaregenbogenland.de

FÖRDERVEREIN

Sie möchten Mitglied werden oder spenden? Die Beitrittserklärung und alle weiteren Informationen zum „Förderverein der evangelischen Kindertagesstätte Regenbogenland e.V. finden Sie im Info-Flyer, der in unseren Räumlichkeiten ausliegt und auf der Website zum Download bereitsteht. Oder spenden Sie direkt an: Förderverein der evangelischen Kindertagesstätte Regenbogenland e. V., DE70 3005 0110 1004 5498 69

KONTAKT

Evangelische Kindertagesstätte Regenbogenland
Brorsstrasse 7, 40627 Düsseldorf
Leitung: Anne Beel-Schüller

Tel. 0211.201972 info@evkitaregenbogenland.de
Fax 0211.92963879 www.evkitaregenbogenland.de

Fotonachweis:
Evangelische Kindertagesstätte Regenbogenland
BOLD DESIGN Büro für Gestaltung / www.bold-design.de
Raumkonzepte Schilling / www.schilling-raumkonzepte.de
Kaiser Architects / www.kaiser-architects.de

